

deutsch *ideen*

Sprach- und Lesebuch

8

Schroedel



Sprach- und Lesebuch
8. Jahrgangsstufe
Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Stammausgabe *deutsch ideen* erarbeitet von
Ulla Ewald-Spiller, Christian Fabritz,
Martina Geiger, Günter Graf,
Frauke Mühle-Bohlen, Ina Rogge,
Thomas Rudel, Torsten Zander

Mit Beiträgen von
Janine Fischer, Britta Inden, Jelko Peters,
Thomas Petri, Regine Sang-Quaiser,
Hanna Sieberkrob, Marlene Skala,
Birgit Tutt

Unter didaktischer Beratung und Umsetzung von
Dagmar Bode, Petra Hammermann,
Doris Hoyer, Michaela Klein, Dirk Kollhoff,
Kathrin Müller, Katja Jeziorowski



Fördert individuell – Passt zum Schulbuch

Optimal für den Einsatz im Unterricht
mit **deutsch ideen**:
Stärken erkennen, Defizite ausgleichen.
Online-Lernstandsdiagnose und Auswertung
auf Basis der aktuellen Bildungsstandards.
Inklusive individuell zusammengestellter
Fördermaterialien.

www.schroedel.de/diagnose

© 2015 Bildungshaus Schulbuchverlage
Westermann Schroedel Diesterweg Schöningh Winklers GmbH, Braunschweig
www.schroedel.de

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der
vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags. Hinweis zu § 52a UrhG:
Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne eine solche Einwilligung
gescannt und in ein Netzwerk eingestellt werden. Dies gilt auch für Intranets
von Schulen und sonstigen Bildungseinrichtungen.
Auf verschiedenen Seiten dieses Buches befinden sich Verweise (Links)
auf Internetadressen. Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle
wird die Haftung für Inhalte der externen Seiten ausgeschlossen. Für den
Inhalt dieser externen Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.
Sollten Sie bei dem angegebenen Inhalt des Anbieters dieser Seite auf
kostenpflichtige, illegale oder anstößige Inhalte treffen, so bedauern wir dies
ausdrücklich und bitten Sie, uns umgehend per E-Mail davon in Kenntnis
zu setzen, damit beim Nachdruck der Verweis gelöscht wird.

Druck A1/ Jahr 2015
Alle Drucke der Serie A sind im Unterricht parallel verwendbar.

Redaktion Rebecca Plankl
Illustrationen Katja Gehrman, Heike Heimrich, Margit Pawle, Marlene Skala, Katrin Willuhn
Umschlaggestaltung boje5, Braunschweig
Typografie und Layout Farnschläder & Mahlstedt, Hamburg
Satz PER Medien + Marketing GmbH, Braunschweig
Druck und Bindung westermann druck GmbH, Braunschweig

ISBN 978-3-507-47643-1

Inhalt

Kompetenzen

Schöne neue Medienwelt – Argumentieren und Erörtern 10–27

Immer erreichbar, ständig online?	Über ein Thema diskutieren 11
Übungen zum Argumentieren	Das Argumentieren erproben und beobachten 12
Soziale Netzwerke	Erörterndes Erschließen – eine Stoffsammlung anlegen 14 Erörterndes Erschließen – den Stoff gliedern 16 Erörterndes Erschließen – Argumente anordnen und entfalten 18 Erörterndes Erschließen – eine Einleitung verfassen 20 Erörterndes Erschließen – einen Schluss verfassen 21 Eine Erörterung schreiben und bewerten 22 Eine Erörterung kommentieren und überarbeiten 23 Eine Erörterung verfassen 24 EXTRA Eine Erörterung untersuchen 25

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 27

Die Welt im Sucher – Berichten, Beschreiben, Schildern 28–45

Reiseziele	Über das Reisen nachdenken 29
Reisen – gestern und heute Johann Gottfried Seume: Die Besteigung des Ätnas 30 Henryk Sienkiewicz: Die Reise mit der Union Pacific Railroad 32 Heinrich Heine: Die Harzreise 33 Reinhold Messner: Die weiße Einsamkeit – mein langer Weg zum Nanga Parbat 34 Laura Dekker: Solo um die Welt 35	Einen Reisebericht kennenlernen 30 Einen Reisebericht untersuchen 32 Reiseberichte miteinander vergleichen 34
Der fotografische Blick des Reisens	Eine Landschaft beschreiben 36
Ankunft (in der Fremde)	Reiseerlebnisse schildern 40
Die Welt im Sucher – einen Fotoabend planen	PROJEKTIDEE Einen Fotoabend planen 42

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 43

Wolfgang Büscher: Hartland 43

Erinnere dich ... – Kreatives Schreiben und Erzählen 46–59

Max Ernst: Eine Vision im Halbschlaf 46

Lockerungsübungen	Schreibanregungen ausprobieren 47
-------------------	-----------------------------------

Schreiberfahrungen Salomon Korn: Die Angst des Architekten beim Entwerfen 48	Über das Entwerfen von Texten nachdenken 48
Lockerungsübungen für das Schreiben	Erzählideen entwickeln und strukturieren 50
Erzähltechniken Peter Bichsel: Die Brücke 53 Günter Waldmann, Karin Bothe: Peter war sieben 53 Christoph Hein: Tante Magdalena 54 Kjell Johansson: Der Schuppen 55	Die Erzählform gestalten 52 Figuren lebendig gestalten 54 Die Atmosphäre eines Ortes gestalten 55
Schreibwettbewerb Pea Fröhlich: Joe und Henry 56	Eine eigene Erzählung schreiben 56
Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 58 Gabriele Wohmann: Der Knurrhahn-Stil 58	

Perspektiven – Kurzgeschichten 60–81

Peter Bichsel: Erklärung 60

Der andere Blick Heinz Janisch: Der König und der Regen 61	Leerstellen füllen 61
Hinein-versetzt Martin Suter: At the Top 62 Hanna Hanisch: Die Sache mit dem Parka 64 David Bischoff: „Du bist alles, was ich brauche“ 67 Helga M. Novak: Schlittenfahren 69	Den Textaufbau untersuchen 62 Beziehungen zwischen Figuren verstehen 64 Dialoge untersuchen 67 Sprachliche Gestaltungsmittel untersuchen 69
Auf den ersten Blick Irmela Brender: Eine 71 Michael Seul: Allmorgendlich 72 Max Frisch: Vorkommnis 74 Joyce Carol Oates: Der himmelblaue Ball 76	Innere Monologe erkennen und untersuchen 71 Eine Kurzgeschichte untersuchen 72 Ein Standbild zur Aussage einer Kurzgeschichte bauen 74 EXTRA Eine Kurzgeschichte fortsetzen und selbst schreiben 76
Kurzgeschichten Erich Kästner: Das Märchen vom Glück 78	LESEIDEE Kurzgeschichten 78

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 80 Marlen Haushofer: Geheimnis des Knaben 80	
---------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

StadtGefühle – Gedichte 82–95

Durch die Stadt Wolfgang Bächler: Die Stadt 83 Karl Krolow: Entstehung einer Stadt 83	Ein Schreibgespräch führen 83
----------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------

Wohnstädte

Joseph von Eichendorff: In Danzig 84
 Jürgen Becker: Im Schatten der Hochhäuser 84
 Hans-Ulrich Treichel: Loblied 85
 Brigitte Schär: Was, wenn? 85
 Theodor Storm: Die Stadt 86
 Uwe Greßmann: Moderne Landschaft 86
 Christian Morgenstern: Berlin 86
 Joachim Ringelnatz: Arm Kräutchen 87
 Erich Kästner: Besuch vom Lande 87

Die Stimmung in Gedichten erfassen –
 Reim, Metrum und Rhythmus 84
 Die Stimmung in Gedichten erfassen – der lyrische Sprecher 85
 Die Stimmung in Gedichten erfassen – sprachliche Bilder 86

Stadtbilder

Hugo von Hofmannsthal: Siehst du die Stadt? 88
 Heinrich Heine: Himmel grau und wochentäglich 88
 Hans K. Wehren: Stadt am Abend 88

Ein Gedicht erschließen 88

Hauptstadt

Johannes R. Becher: Abschied von Berlin 90
 Günter Kunert: Berlin 90
 Eva Strittmatter: Herbst in Berlin 91
 Hans-Ulrich Treichel: Halbes Liebeslied für Berlin 91

Themengleiche Gedichte miteinander vergleichen 90

Stadtgedichte

Richard Dehmel: Die stille Stadt 92
 Schülersgedicht: Im Atem der Großstadt 92
 Heinz Kahlau: Und allein 92
 Mascha Kaléko: Spät nachts 93
 Joachim Ringelnatz: Berlin 93

LESEIDEE Gedichte 92

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 94

Mascha Kaléko: Sonntagmorgen 94
 Josef Reding: Meine Stadt 95

Kleider machen Leute – Novelle 96–113

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Große Erwartungen

In die Novelle einsteigen 97
 Sich einen Handlungsüberblick verschaffen 98

Schein und Sein

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Den Novellenbeginn untersuchen 99
 Leitmotive in der Novelle erkennen 100
 Die Atmosphäre des Ortes untersuchen 102
 Das Verhalten einzelner Figuren untersuchen 104

Wenzel und Nettchen

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Die Hauptfiguren charakterisieren 106
 Den Höhe- und Wendepunkt untersuchen 108

Das Ende: Alles wird gut?

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Den Erzählschluss der Novelle untersuchen 109
 Merkmale der Novelle kennen 110
 EXTRA Novellen und Fernsehserien vergleichen 111

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 112

Gottfried Keller: Kleider machen Leute

Welten treffen aufeinander – Szenische Texte 114–131

Grundgefühle	Mit dem Spielen anfangen 115
In Dialog treten	Eine Figur entwickeln 116
Konflikte Jean Giraudoux: Undine 118 William Shakespeare: Geschlechter 121 Friedrich Schiller: Kabale und Liebe 124	Charaktereigenschaften analysieren und einen Konflikt ermitteln 118 Figuren szenisch interpretieren und ihren Konflikt analysieren 121 Einen Dramentext verstehen 124
Interpretationen	Inszenierungsbilder vergleichen 126 Einen Dialog inszenieren 127 EXTRA Einen Dramentext untersuchen und Dialoge schreiben 128

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 130

Nuran David Calis: Zoff in Chioggia 130

Sport macht schlau und gesund – Sachtexte 132–145

Es lebe der Sport Lexikoneintrag: Definition Sport 133	Einen Begriff erklären 133
Lernen braucht Bewegung Ung. Verf.: Die Bedeutung der Motorik für Verarbeiten, Speichern und Erinnern 134 Steffen Richter: Anzahl der Vereine und Mitglieder 136 Cornelia Heim: Den Schweinehund überwinden 139 Ung. Verf.: Bewegung schützt, hilft und macht Spaß 140	Unterschiedliche Lesetechniken anwenden 134 Textinhalt und Textstruktur erfassen 136 Texte erschließen und untersuchen 138 Ein Interview untersuchen 140
Schulsport	Einen appellativen Text untersuchen 142
Wie bekommt man mehr Bewegung in die Schule?	PROJEKTIDEE Zu einem Thema recherchieren und ein Konzept erarbeiten 144

Teste dich ✓ Selbsteinschätzung – Trainingsideen 145

Ung. Verf.: Inklusion im Sport 145

„Pampa Blues“ – Jugendbuch 146–159

Rolf Lappert: Pampa Blues

Wer behauptet, man könne über sein Leben selber bestimmen, hat keine Ahnung. Rolf Lappert: Pampa Blues	Sich der Thematik eines Buches nähern 147
Versauern in der Provinz Rolf Lappert: Pampa Blues	Textnahes Lesen anwenden 148

Das Äußere täuscht Rolf Lappert: Pampa Blues	Figurencharakterisierung – ein Figurenplakat anfertigen 150
Die Suche nach dem Glück Rolf Lappert: Pampa Blues	Figurenbeziehungen untersuchen 152
Es gibt Leute, die an UFOs glauben, weil sie an Ufos glauben wollen! Rolf Lappert: Pampa Blues	Gespräche untersuchen 156
Ich trinke einen Schluck Kaffee, aber der Kloß in meinem Hals verschwindet nicht. Rolf Lappert: Pampa Blues	Gestaltendes Schreiben 159

Gedruckt oder Geladen – Zeitungen 160–177

Verwirrende Vielfalt	Verschiedene Zeitungsarten kennenlernen 161
Printmedien Ung. Verf.: Nachrichten 168 Ung. Verf.: Mängel bei Busreisen 169 Ung. Verf.: Hinterziehung mit System 170 Thomas Gotthardt: Der Tiefpunkt 170 Ung. Verf.: Maleficent – Die dunkle Fee 171	Titelseiten untersuchen 162 Den Aufbau einer Zeitung kennenlernen 164 Die sprachliche Gestaltung von Schlagzeilen untersuchen 166 Eigene Schlagzeilen schreiben 167 Informierende Texte untersuchen 168 Sich mit meinungsausßernden Texten auseinandersetzen 170 Eine Filmkritik untersuchen 171
Digitale Medien Ung. Verf.: Google und Facebook – die neuen Gatekeeper? 174 Ung. Verf.: Von der Zeitungssente zum Internet-Hoax 175	Über elektronische Zeitungen nachdenken 172 Das Nachrichtenangebot im Internet untersuchen 173 Über die Glaubwürdigkeit von Nachrichten nachdenken 175
Eine Klassenzeitung erstellen	PROJEKTIDEE Eine Klassenzeitung erstellen 176

Mythen und Legenden – Rechtschreibung und Zeichensetzung 178–199

Fehleranalyse	Fehler erkennen und vermeiden 179
Groß- und Kleinschreibung Ung. Verf.: Orpheus – der größte Sänger 180 Ung. Verf.: Der Schönheitsmythos 182	Substantivierte Verben und Adjektive erkennen und richtig schreiben 180 Substantivierungen und Schreibvarianten erkennen und richtig schreiben 182
Getrennt- und Zusammenschreibung Ung. Verf.: Odysseus und Polyphem 185	Bedeutungsunterschiede und Schreibvarianten erkennen 184 Regeln der Getrennt- und Zusammenschreibung kennen 187
Eigennamen	Eigennamen erkennen und richtig schreiben 188
Fremdwörter	Fremdwörter kennen und richtig schreiben 190 EXTRA Fremdwörter kennen und richtig schreiben 191
Nachschlagen	Ein Rechtschreibprogramm nutzen 192

Zeichensetzung

Ung. Verf.: Der Mythos der Titanic 195

Kommas in Satzreihen und Satzgefügen setzen 194
 Kommas bei Partizipialgruppen setzen 195
 Die richtige Kommasetzung kennen 196
 EXTRA Die richtige Kommasetzung kennen 197

Teste dich ✓**Selbsteinschätzung – Trainingsideen** 198**Was wäre wenn – Modalität** 200–211**Der Konjunktiv I und II**

Bastian Sick: Würde-los 203

Lutz Hübner: Das Herz eines Boxers 205

Bertolt Brecht: Was ein Kind gesagt bekommt 207

Den Konjunktiv I und II wiederholen 201
 Den Konjunktiv II bilden und seine Funktionen kennen 202
 Den Konjunktiv II und die *würde*-Umschreibung verwenden 203
 Die Bildung und die Verwendung des Konjunktivs I kennen 204
 Den Konjunktiv I in der indirekten Rede anwenden 205
 Formen der Redewiedergabe kennen und verwenden 206

Weitere Formen der Modalität

Modalverben und Modaladverbien verwenden 208
 EXTRA Formen der Modalität kennen und anwenden 209

Teste dich ✓**Selbsteinschätzung – Trainingsideen** 211**Literarische Zeitreisen – Sätze** 212–231**Satzbau**

Heinrich von Kleist: Anekdote 213

Unterschiede im Satzbau erkennen 213

Adverbiale Bestimmungen und Adverbialsätze

Ung. Verf.: Absolut unbeugsam im Jahr 2784 215

Adverbiale Bestimmungen und Adverbialsätze wiederholen 214
 Adverbiale Bestimmungen und Adverbialsätze erkennen und anwenden 215

Inhaltssätze

Robert Silverberg: Eine pradoxe Begegnung mit sich selbst 216

Inhaltssätze erkennen und unterscheiden 216
 Unterschiedliche Formen von Inhaltssätzen kennen und nutzen 217

Attribute

Robert Silverberg: Mahler und der Zeitreisende 218

Ung. Verf.: Kao-tai, ein Zeitreisender aus dem 10. Jahrhundert 219

Attribute und Attributsätze unterscheiden 218
 Attribute funktional und stilsicher nutzen – einen Text überarbeiten 219
 Nebensätze in Satzgefügen erkennen 220
 EXTRA Adverbial-, Inhalts- und Attributsätze anwenden 221

Satzgefüge untersuchen

Satzgefüge mithilfe von Satzbildern erschließen 222
 Die Struktur von Satzgefügen veranschaulichen und verändern 223

Sprachliche Verknappung

Texte hinsichtlich ihres Stils und ihrer Funktion vergleichen 224
 Nominalstil und Verbalstil kennen 225
 EXTRA Satzgefüge untersuchen und überarbeiten 226

Schreibstile in der Literatur

Thomas Mann: Nach der Musterung 227
 Siegfried Lenz: Das leere Heft 227
 Uwe Timm: Erinnerung an Onkel Franz 228
 Marlen Haushofer: Der Bericht 228

Den Satzbau in literarischen Texten untersuchen
 und vergleichen 227

Spiel mit dem Stil

Raymond Queneau: Stilübungen 229

Texte hinsichtlich des Stils vergleichen 229

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 230

Alte Wörter glänzen neu – Wort- und Sprachkunde 232–241

Die Geschichte der Wörter

Die Herkunft von Wörtern kennenlernen 233

Die Entwicklung unserer Sprache

Luther-Bibel, Ausgabe letzter Hand 236
 Die Bibel – Einheitsübersetzung 236
 Die Volxbibel – Neues Testament 237

Die Entstehung neuer Wörter erfassen 234
 Die Entwicklung von Sprache nachvollziehen 236

Sprachverwandtschaften

Walter Scott: Ivanhoe 239

Sprachbeziehungen kennenlernen 238

Fachsprachen

Thaddäus Troll: Rotkäppchen 241

Fachsprachen verstehen 240

Teste dich ✓

Selbsteinschätzung – Trainingsideen 321

Nachschlagen 242–280

Methoden 242

Checklisten 250

Merken 251

Sachregister 272

Textsorten 274

Textquellen 276

Bildquellen 279